

Schüren von Terror-Hysterie

Mainz. Mit ihrer spektakulären Aufdeckung eines angeblich geplanten Flugzeugattentates sind die deutschen Sicherheitsbehörden möglicherweise Spaßvögeln auf den Leim gegangen. Einer der vorübergehend Festgenommenen sagte am Freitag im SWR, es sei nur ein »Spaß« gewesen, den die Polizei dummerweise ernst genommen habe. Nach einem Bericht der Süddeutschen Zeitung gab es zu keinem Zeitpunkt der Ermittlungen ernsthafte Verdachtsmomente, die Ermittler hätten den Fall wegen seiner Nichtigkeit längst zu den Akten gelegt gehabt. Die Bundesanwaltschaft habe ihn dann jedoch aufgebauscht, was in Berliner Sicherheitskreisen scharf kritisiert werde. So werde Hysterie geschürt, zitierte die Zeitung einen namentlich nicht genannten Beamten.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/77309.schüren-von-terror-hysterie.html>